

«IDEENBÜRO» – KINDER BERATEN KINDER

PROJEKTBESCHREIBUNG

Die ältesten Kinder des Schulhauses (Kinder der 6. Klasse) arbeiten in einer Schulstunde pro Woche selbständig im Ideenbüro. In einem Briefkasten werden Anfragen von Kindern, Lehrpersonen, Eltern oder Schulleitungen laufend gesammelt, Lösungsvorschläge, Ideen und Probleme werden diskutiert. Es werden Einladungen für ratsuchende Kinder geschrieben, Beratungs- oder Planungsgespräche werden geführt. All dies wird protokolliert.

Die Anleitung zur Einführung eines Ideenbüros erfolgt durch den Verein Ideenbüro, von dem auch die bewährten Beratungstools sowie das Knowhow zur Verfügung gestellt werden. Danach arbeitet das Ideenbüro der Schule autonom.

Die Themenpalette im Ideenbüro ist vielfältig: Pausenhofgestaltung, Konfliktlösung, Theaterprojekte, Nachhaltigkeit, Littering, Themenaktionstage, usw.

ZIELGRUPPE

Primarschüler*innen der 6. Klasse

ZIELE

Partizipation der Kinder an der Schule. Umsetzung der Artikel 12 und 13 der Kinderrechtskonvention auf Schulkulturebene: Jedes Kind hat das Recht auf Äusserung und Berücksichtigung seiner Meinung. Das Ideenbüro gründet auf der Erkenntnis, dass gerade Kinder anderen Kindern am besten zur Seite stehen können: Aufgrund ihrer eigenen Erfahrung sind sie Experten für die Probleme gleichaltriger oder jüngerer Kinder und finden oft bessere Lösungen als Erwachsene. Sie wissen aber auch, wann sie die Hilfe Erwachsener brauchen.

ZEITRAUM

Unbegrenzt

KONTAKT

Multiplikatorin Ideenbüro Schweiz für den Kanton Basel-Stadt Nadine Bühlmann Efringerstrasse 96 4057 Basel +41 78 880 20 24 nb@ideenbuero.ch